

**Ausstellungs- und Gästepavillon Zellwegerpark Uster**

Neukonzeption, Innenausbau und Renovation

**Adresse**Wilstrasse 11  
8610 Uster**Auftraggeber**

Zellweger Luwa AG Uster

**Realisierung**

1997

**Urheber**

Pfister + Schiess Architekten Zürich

**Erbaut**

1960 von Roland Rohn

**Leistungen**

Planung, Ausführung

**Bauvolumen**

0.5 Mio. CHF



Der architektonisch überdurchschnittliche, oktagonale Pavillon, der auf Stützen gestellt wie ein Pilz über dem Fabrikweiher schwebt, wird nicht nur wiederhergestellt, sondern durch gezielte Eingriffe geklärt und aufgewertet.

Der Innenraum wird von Trennwänden befreit und gewinnt seine Offenheit zur Natur zurück. Die verschiedenen Raumfunktionen wie Empfang, Bar, Cafeteria, Ausstellung und Vortragszone sind in einem Raumkontinuum kompositorisch positioniert. Die bisher offene Mitte des Oktogons wird, mit Wänden deutlich abgegrenzt, zu einem eleganten Sitzungsraum, womit der ganze Innenraum klarer und stärker wird. Form und Materialien nehmen Bezug zum Kontext wie zum Beispiel die als Schiffsmetapher in Holz gebaute Cafeteria und Bar.



2001 wird die Stadt Uster mit dem Wakkerpreis des Schweizer Heimatschutzes ausgezeichnet.

Bilder: Pfister + Schiess Architekten Zürich